

	<p>Objekt: Turbidit (Schlammgestein)</p> <p>Museum: Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de</p> <p>Sammlung: Naturkunde und Geologie</p> <p>Inventarnummer: 2021-170</p>
--	--

Beschreibung

Ein großes Teilstück Turbidit (Schlammgestein) mit versteinerten Geröllen, Treibholz, Kohle und dünnen, zerbrechlichen Muschelschalen. Turbidite sind Ablagerungen von Suspensionsströmungen in der Tiefsee oder Randmeeren. Sie entstehen durch untermeerische Lawinen aus unverfestigten, wassergesättigten Sedimenten, die schon bei geringer Neigung des Meeresbodens in größere Tiefen abgleiten und dort auf ebenen Flächen zum Stillstand kommen. Das gezeigte Exemplar besteht aus Gildehauser Sandstein, der vornehmlich im Gildehauser Höhenrücken abgebaut wurde.

Datierung: Hauterive, Kreidezeit

Fundort: Epe im Bereich "An der Steenkuhle" an der Bergstraße

Grunddaten

Material/Technik: Stein
Maße: H 50,0 cm; B 59,5 cm; T 35,0 cm

Ereignisse

Gefunden wann
wer
wo Gronau (Westf.)

Schlagworte

- Gestein
- Kreidezeit
- Sandstein
- Sedimentgestein